

## 6. Ägypten.

3. Januar. Zirkularbegehr des englischen Ministers des Auswärtigen Lord Granville an die Mächte über die Absichten Englands bez. Ägyptens. Eine Antwort der Mächte erfolgt darauf nicht (s. England).

4. Januar. Der Khedive erläßt eine Generalamnestie für die zahlreichsten minder Gravierten an der Bewegung Arabi Pascha.

10. Januar. Der Khedive ernimmt den englischen General Wood zum Oberkommandanten der zu reorganisierenden ägyptischen Armee und den Engländer Vaker Pascha zum Chef des zu organisierenden Gendarmierkorps. Die höheren Offiziere beider sollen Engländer sein.

11. Januar. Lord Dufferin erklärt in Kairo die bisherige dualistische Generalkontrolle (mit Frankreich) offiziell für beseitigt. Uebereinstimmend damit gibt der bisherige englische Generalkontrolleur Colvin seine Entlassung ein. England bietet Frankreich statt der Generalkontrolle irgendwelche Kompensation nach seiner eigenen Wahl an. Frankreich protestiert jedoch gegen jene Aufhebung und geht auf dieses Anerbieten nicht ein.

13. Januar. Der Khedive setzt durch Dekret eine Entschädigungs-kommission für die durch das vorjährige Bombardement Alexandriens durch die englische Flotte Geschädigten, meist Europäer, ein.

15. Januar. Lord Dufferin hat einen förmlichen Verfassungsentwurf ganz nach europäischer Art für Ägypten ausgearbeitet, für eine orientalische Bevölkerung offenbar das fünfte Rad am Wagen, aber ganz geeignet, die Engländer über die liberalen und wohlwollenden Absichten ihrer Regierung in Ägypten zu beruhigen und Europa Sand in die Augen zu streuen.

Mitte Januar. Der Mahdi macht im ägyptischen Sudan bedrohliche Fortschritte.

18. Januar. Ein Dekret des Khedive hebt die dualistische Generalkontrolle in aller Form auf. Dem Dekret sind keinerlei Motive beigegeben.

25. Januar. Der bisherige französische Generalkontrolleur Prédix erhält von seiner Regierung die Erlaubnis oder den Befehl, nach Frankreich zurückzukehren, ohne jedoch vorher seine Entlassung eingegeben zu haben.

25. Januar. Der englische Oberst Hicks Pascha geht mit 6 englischen und 2 deutschen Offizieren nach dem Sudan ab, um den Widerstand gegen den Mahdi zu organisieren. Die ägyptische Regierung schickt ihm Truppen nach, soviel sie nur aufzubringen vermag.

29. Januar. Ein Dekret des Khedive verlängert den Bestand der internationalen Gerichtshöfe bis zu 1. Februar 1884.

4. Februar. Der Khedive ernimmt den Engländer Colvin zum Finanzrat im ägyptischen Ministerium, d. h. zum alleinigen Oberkontrolleur der gesamten ägyptischen Finanzen.

6. Februar. Die Entschädigungs-kommission für das Bombardement Alexandriens tritt in Kairo zusammen. Die Forderungen gehen rasch und zahlreich ein und erreichen schon nach kurzer Zeit die Summe von nicht weniger als 54 Mill. Fr., ohne damit abgeschlossen zu sein.

9.—12. Februar. Der Ministerrat berät das Dufferin'sche Verfassungsprojekt. Dasselbe geht zur Genehmigung nach London.

16. Februar. Die letzten ägyptischen Truppen gehen nach dem Sudan ab.

17. Februar. El Obeid, die Hauptstadt von Nordosaj, fällt in die